

## Der Arbeitnehmerbeitrag zur Zusatzversorgung

Laut Tarifvertrag beteiligen Sie sich als Beschäftigte/r an der Finanzierung Ihrer Betriebsrente mit einem von Ihnen zu leistenden Arbeitnehmerbeitrag.

Zusammen mit den vom Arbeitgeber eingezahlten Beiträgen sichert dieser nicht nur eine zusätzliche spätere Rente, hinter ihm verbirgt sich noch viel mehr.

Je nachdem, wie Sie sich bzgl. der Besteuerung des Arbeitnehmerbeitrags entscheiden, erhalten Sie entweder staatliche Zulagen, die Ihre spätere Rente nochmals erhöhen oder heute ein höheres monatliches Nettoeinkommen.

### Sie haben die Wahl!

<b>Arbeitnehmerbeitrag</b> = <b>steuerfrei</b> <b>(Beiträge aus dem Brutto)</b>		<b>Arbeitnehmerbeitrag</b> = <b>riesterförderfähig</b> <b>(Beiträge aus dem Netto)</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>✓ Netto-Plus</li> <li>∅ weniger Rente da:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- keine Zulagen</li> <li>- Abzüge von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen</li> </ul> </li> <li>∅ keine Steuererstattung (Sonderausgabenabzug)</li> </ul>	<p><b>Vergleichen Sie!</b></p> 	<ul style="list-style-type: none"> <li>∅ kein Netto-Plus</li> <li>✓ höhere Rente durch:                             <ul style="list-style-type: none"> <li>- Zulagen</li> <li>- keine Abzüge von Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen bei Pflichtversicherten in der gesetzlichen Krankenversicherung</li> </ul> </li> <li>✓ ggf. Steuererstattung (Sonderausgabenabzug)</li> </ul>

Treffen Sie keine vorschnellen Entscheidungen - viele Faktoren müssen berücksichtigt werden, denn hinter beiden o. g. Möglichkeiten steckt bares Geld. Bedenken Sie auch, dass Ihre Entscheidung Einfluss auf eine bereits bestehende Entgeltumwandlung oder Riester-Rente haben kann.

Bei Wahl des steuerfreien Arbeitnehmerbeitrags sollte ein Teil des Netto-Plus in eine freiwillige Versicherung bei der ZVK investiert werden, um die entstehenden Rentenverluste zu kompensieren!

Wenn Sie sich für eine Variante entschieden haben bzw. zwischen den beiden Varianten wechseln möchten, wenden Sie sich direkt an Ihren Arbeitgeber.

Wenn Sie sich unsicher sind oder wenn Sie wissen möchten, welche Variante wir in Ihrem speziellen Fall empfehlen würden, rufen Sie uns an.

Sie erreichen unsere Kundenberater unter der **Hotline 0391 62570-777**.